

Biografie von Armand, David und Madeleine Szwalberg

Zur Familie Szwalberg gehören fünf Kinder. Sie sind die Kinder von Laja Nudel (siehe online Biografie von Laja Nudel) und Joseph Szwalberg. Drei der fünf Kinder, David, Armand und Madeleine, wurden verschleppt, die zwei anderen, Michel und Georges, überlebten den Holocaust.

Armand wurde am 3. oder 5. Februar 1934 geboren. David, sein Bruder, kam am 4. März 1935 zur Welt. Madeleine, ihre kleine Schwester, erblickte am 20. November 1936 das Licht der Welt. Alle drei wurden in Paris geboren (nach Aussage ihres Bruder Georges Szwalberg).



Eine Fotografie von Armand, David und Madeleine Szwalberg, Quelle: Mémorial de la Shoah

Sie verbrachten einen Teil ihrer Kindheit mit ihren Eltern in der Impasse des Amandiers 5 im 20. Arrondissement von Paris. Als diese deportiert wurden, kamen sie in das Waisenhaus Varennes in Saint-Maur des Fossés.



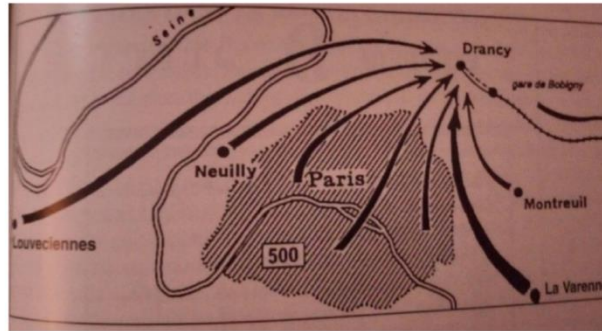
1



2

- 1) Waisenhaus von La Varennes Saint-Hilaire, Quelle: museenogentsurmarne.net
- 2) Foto von Waisenkindern in La Varennes, Quelle: museenogentsurmarne.net

Die drei Kinder wurden in der Nacht vom 21. auf den 22. Juli 1944, im Auftrag vom Hauptmann S.S. Aloïs Brunner, während der Razzia in den Kinderheimen der UGIF festgenommen. Diese Organisation hatte sich als Ziel gesetzt, sich um Kinder zu kümmern, dessen Eltern verhaftet wurden.



Karte der Waisenhäuser und Heime der UGIF in Paris und seinen Vororten, Quelle: Groupe Saint-Maurien contre l'oubli (Gruppe Saint-Maurien gegen das Vergessen)

Während der Razzia vom 22. bis zum 25. Juli 1944 wurden 28 Kinder zwischen 4 und 11 Jahren im Waisenhaus La Varennes Saint-Hilaire in Saint-Maur-des-Fossés verhaftet. Die Kinder und ihre Betreuer wurden daraufhin in das Lager Drancy gebracht.



Gedenktafel in Saint-Maur des Fossés, Quelle: Gedenkstätte des Lagers Drancy.

Nach ihrer Internierung in Drancy wurden die drei Geschwister in das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau in Polen deportiert



(Links) Fotografie des Lagers Drancy, August 1941, Quelle: Wikipedia
(Rechts) Fotografie von Auschwitz-Birkenau, Quelle: Wikipedia

Keines der drei Kinder überlebte die Deportation. Armand ist wahrscheinlich am 31. Juli 1944 im Alter von 10 Jahren zu Beginn seiner Deportation nach Auschwitz gestorben. Madeleine starb wohl einige Tage später, am 5. August 1944. Schließlich starb Daniel vermutlich am 9. August 1944 im Alter von 9 Jahren.

Die beiden anderen Kinder der Familie Szwalberg, Georges und Michel, wurden zusammen mit anderen Kindern von November 1944 bis August 1945 von dem damals 35-jährige Antoine Dumas, dem Pfarrer von Saint-Just in der Gemeinde Doizieux (Departement Loire), versteckt. Er rettete ihnen das Leben.



Fotografie von Georges und Michel Szwalberg, Quelle: persönliche Archive der Familie Szwalberg

Der Pfarrer Antoine Dumas erhält nach seinem Tod, am 5. Februar 1992, die internationale Gerechtigkeitsmedaille für seine Widerstandsbewegung zugunsten jüdischer Menschen während des Krieges.



Foto vom Pfarrer Dumas, Quelle: Comité Français pour Yad Vashem

Michel und Georges überleben den Krieg und bleiben danach bis zu ihrem Tod in Frankreich. Georges stirbt am 2. März 2010 im Alter von 71 Jahren und Michel am 27. Juli im Alter von 73 Jahren.